

21.08.2024 - 09:23 Uhr

Bäriger Badespass



Bäriger Badespass

Eisblöcke aus gefrorenem Obst und kühle Pools verschaffen Braunbären in den Schutzzentren von VIER PFOTEN Abkühlung während der Sommerhitze

Zürich, 21.08.2024 - Ein erfrischender Pool, gefrorene Früchte als Snacks und ein wohlverdientes Mittagsschläpfchen im Schatten - die Braunbären in den Schutzzentren der globalen Tierschutzorganisation VIER PFOTEN wissen, wie sie die Sommerhitze am besten überstehen. Jeden Tag gibt es Neues zu entdecken, denn die erfahrenen Pflegerinnen und Pfleger bereiten täglich neue Beschäftigungen für die Tiere vor, von denen die meisten aus grausamen Haltungsbedingungen gerettet wurden. Einige Bären, wie der 26-jährige Mark in Österreich, fischen gerne nach Futter, während andere, wie der 18-jährige Meimo in der Schweiz, gerne eine lange Siesta halten, um die warmen Sommertemperaturen zu verschlafen.

Derzeit leben 90 Braunbären in den Bärenschutzzentren und Kooperationsprojekten der globalen Tierschutzorganisation VIER PFOTEN, alle mit unterschiedlichen Persönlichkeiten und verschiedenen Lieblingsaktivitäten im Sommer.

Wie vertreiben sich die Braunbären der VIER PFOTEN-Schutzzentren die Zeit? Hier sind einige ihrer Lieblingsaktivitäten, mit denen sie im Sommer cool bleiben:

Bär Mark und sein jährliches grosses Bad

Schwimmen ist ein Grundbedürfnis der Bären und hilft ihnen an heissen Tagen ihre Körpertemperatur zu regulieren. Daher ist es nicht verwunderlich, dass viele Bären in den VIER PFOTEN-Schutzzentren ein entspannendes Bad geniessen, um sich abzukühlen. Um das Schwimmen noch interessanter zu gestalten, platzieren Tierpflegerinnen und -pfleger Gegenstände wie Holzkisten oder Bälle im Wasser. Die Bären lieben es, mit den Objekten zu spielen, und man sieht sie oft im Wasser treiben, während sie sich spielerisch mit ihren Pfoten an den Holzkisten festhalten und den Moment geniessen.

«Der 26-jährige Bär Mark kam 2022 in den BÄRENWALD Arbesbach nach Österreich. Als ehemaliger «Restaurantbär» litt er über zwanzig Jahre lang als Touristenattraktion in Albanien. Mark war in einem winzigen Gehege eingesperrt und hatte keinen Zugang zu einem grossen Pool zum Abkühlen. In Arbesbach hat Mark eine spannende Wasserroutine entwickeln können: Einmal im Jahr sehen wir, wie er sich sein langes und ausgiebiges «Bad des Jahres» nimmt - und das, obwohl er kein grosser Schwimmer ist. Meistens bevorzugt er kurze Schwimmeinheiten, um nach den vorbereiteten Snacks zu fischen. Sobald Mark die treibenden Snacks

entdeckt, watet er gezielt ins Wasser und schnappt sich diese», sagt Gerlinde Mairhofer, Tierpflegerin im BÄRENWALD Arbesbach.

Ice, Ice, Baby – die Bären Hana und Balou lieben gefrorenes Fruchtwassereis

An heissen Sommertagen schlecken Bären, wie die 25-jährige Hana aus dem BÄRENWALD Prishtina im Kosovo, gerne an Wassereis. Die Zubereitung ist einfach: Saisonales Obst, wie Melonen oder Birnen werden einzeln oder gemeinsam als grosse Eisblöcke in Eimern eingefroren. Anschliessend binden die Tierpflegerinnen und -pfleger sie an Äste oder verstecken sie im Gehege. Sobald sie die Anlage verlassen haben, sind die Bären bereit, ihre speziellen Sommererfrischungen zu entdecken und machen sich auf die Suche nach den schmackhaften Snacks. Da jeder Bär seine eigenen Vorlieben für Früchte hat, wird auch das Wassereis an die individuellen Vorlieben angepasst.

«Der 22-jährige Bär Balou ist einer unserer grössten Bären im BÄRENWALD Müritz und ein kreativer Kopf bei der Suche nach Frucht-Eisblöcken. Das liegt auch daran, dass er stark futtermotiviert ist. Es dauert nicht lange, bis Balou ein hängendes Wassereis in seinem Gehege entdeckt. Nachdem er es abgeleckt hat, um zu prüfen, ob ihm der Geschmack zusagt, reisst er den Eisblock herunter und bringt ihn in eine schattige Ecke seines Geheges. Seit er 2012 aus einem deutschen Zoo mit schrecklichen Haltungsbedingungen gerettet wurde, hat sich Balou zu einem neugierigen Bären mit faszinierenden Problemlösungsfähigkeiten entwickelt. Knifflige Beschäftigungen wie hängende Snacks sind kein Problem für ihn und selbst Karabinerhaken, mit denen diese manchmal aufgehängt werden, sind für ihn kein Hindernis», sagt Thomas Beer, leitender Tierpfleger im BÄRENWALD Müritz in Deutschland.

Bär Meimo verschläft die warmen Temperaturen bei einem Mittagsschläfchen

Auch Bären brauchen nach einer langen Schwimmeinheit oder nach dem Genuss von gefrorenen Früchten eine Pause – besonders bei warmen Temperaturen. Die vielen Grünflächen, Höhlen und Teiche in der artgemässen und natürlichen Umgebung der Schutzzentren von VIER PFOTEN helfen ihnen, schattige und gemütliche Plätze für ein Mittagsschläfchen zu finden, wenn es zu warm wird. Umgeben von bunten Wildblumen und einem kühlenden Windchen zeigt der 18-jährige Bär Meimo aus dem Arosa Bärenland, wie ein erholsames Nickerchen in der traumhaften Landschaft der Schweizer Alpen für Bären aussehen kann. Auf dem Rücken liegend, stört sich der Bär nicht an den warmen Temperaturen.

In Slowenien leiden noch immer Bären in privater Haltung

Leider gibt es noch viele Bären, die in grausamer Privathaltung gehalten werden. In Slowenien, nur wenige hundert Kilometer vom BÄRENWALD Arbesbach entfernt, leiden [vier Bären](#) noch immer in grausamer Gefangenschaft. Bei einem Besuch im Sommer 2023, mass VIER PFOTEN Temperaturen um die 30 Grad. Trotz der hohen Temperaturen hatte keiner der Bären eine Möglichkeit zu baden und keiner von ihnen hatte Trinkwasser zur freien Verfügung. Ohne Wasser und Abkühlungsmöglichkeit drohen die Tiere zu überhitzen oder zu dehydrieren, was sogar lebensgefährlich sein kann. VIER PFOTEN arbeitet weiterhin unermüdlich daran, den Bären in Slowenien zu helfen, ist dabei aber auf die Unterstützung der zuständigen Behörden angewiesen.

Die VIER PFOTEN-Schutzzentren: ein artgemässes Zuhause für traumatisierte Bären

Weltweit beherbergen die VIER PFOTEN-Schutzzentren 90 Braunbären und 47 asiatische Schwarzbären, die aus grausamer Privathaltung, Zirkussen, Gallebärenfarmen und anderen Einrichtungen gerettet wurden, wo sie ausgebeutet, misshandelt, in winzige Käfige gesperrt und unter schlechten Bedingungen gehalten wurden. In den VIER PFOTEN-Schutzzentren helfen erfahrene Pflegerinnen und Pfleger und Veterinärmedizinerinnen und -mediziner den Bären, sich von ihren Traumata zu erholen, führen regelmässig gründliche tierärztliche Untersuchungen durch und ermöglichen den Tieren ein artgemässes Leben mit täglicher Beschäftigung und einer auf ihre speziellen Bedürfnisse abgestimmten Ernährung.

Weitere Informationen zu den einzelnen Schutzzentren finden Sie [hier](#).

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichen Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dugler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemässes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Filmmaterial

Hochaufgelöste Bilder sind [hier](#) herunterladbar.

Filmmaterial ist [hier](#) zu finden.

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Filmmaterial: Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

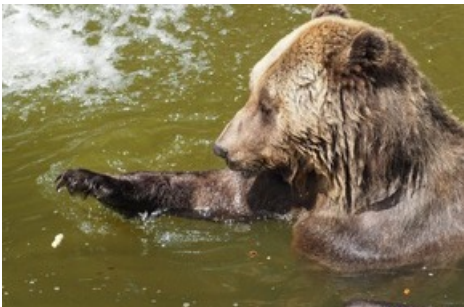
Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN - Stiftung für Tierschutz
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
presse@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Bär Mark im BÄRENWALD Arbesbach bei seinem erfrischenden Bad. © VIER PFOTEN



Bär Mark im BÄRENWALD Arbesbach fischt beim Baden gerne nach Futter. © VIER PFOTEN



Auch Bär Balou vom BÄRENWALD Müritz badet viel und lange. © VIER PFOTEN



Bei warmen Temperaturen hält Bär Meimo aus dem Arosa Bärenland gerne mal eine lange Siesta oder liegt entspannt auf dem Rücken. © Stiftung Arosa Bären | VIER PFOTEN

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100922231> abgerufen werden.